



**WIR  
BRAUCHEN  
DICH!**

**MEHR** BRAUCHT **MEHR**  
ANERKENNUNG GESELLSCHAFT

Februar 2022

## Tarifrunde im Sozial- und Erziehungsdienst 2022

### Informationen für Eltern I

**Mit diesem Schreiben möchten wir Sie als Eltern und Sorgeberechtigte von Kindern in Kindertageseinrichtungen, Horten, Krippen und Ganztagschulen über die anstehenden Tarifverhandlungen für den Sozial- und Erziehungsdienst informieren und bitten Sie um Ihre Unterstützung.**

Wir arbeiten am Limit. Die Personaldecke in unserer Einrichtung ist zu dünn. Nicht erst seit der Corona-Pandemie.

Durchschnittlich fehlen drei Kolleg\*innen pro Einrichtung, um den Kindern gerecht zu werden. Auch ganz konkret bei Ihnen!

Wir wollen unsere Arbeit gut machen und Ihr Kind in seiner Entwicklung individuell begleiten. Dazu brauchen wir bessere Bedingungen in den Kitas: mehr Personal und mehr Zeit. Nur mit attraktiven Arbeitsplätzen wird es gelingen, die vorhandenen Fachkräfte im Beruf zu halten und junge Kolleg\*innen für diesen Beruf zu gewinnen.

Zur Attraktivität gehört neben den Bedingungen für eine gute pädagogische Arbeit auch die finanzielle Anerkennung. Noch immer verdienen Menschen mit vergleichbaren Abschlüssen in anderen Branchen sehr viel mehr. Dies muss sich ändern, wenn wir auf Dauer gute pädagogische Arbeit in Kindertageseinrichtungen sicherstellen wollen.

Attraktive Arbeitsplätze in Kitas nützen daher allen Kindern und Familien!

**Am 25.02.2022 beginnen die Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der Kitas und der gesamten Sozialen Arbeit mit den kommunalen Arbeitgebern über die Verbesserung der Arbeitsbedingungen.**

Kindertageseinrichtungen haben eine große gesellschaftliche Bedeutung. Wir wollen die Anliegen der Beschäftigten öffentlich sichtbar machen, um die Arbeitgeber zu bewegen, die Bedingungen in den Kitas für Beschäftigte und damit auch für Ihre Kinder zu verbessern.

Dabei können Sie uns in den nächsten Monaten unterstützen, indem Sie:

- den Kolleg\*innen Ihrer Kita bei Aktionen vor Ort zur Seite stehen
- in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis und auf Ihrer Arbeitsstelle über unsere Tarifbewegung sprechen. Informationen finden Sie regelmäßig auf unserer Kampagnenseite [www.mehr-braucht-mehr.de](http://www.mehr-braucht-mehr.de). Hier können Sie sich auch als Unterstützer\*in für unsere Tarifkampagne eintragen
- die politisch Verantwortlichen ansprechen in den Parlamenten auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene. Fragen Sie zum Beispiel ihre\*n Bürgermeister\*in, was sie/er konkret zu tun gedenkt.

Je besser die öffentliche Unterstützung, desto eher gelingt ein Tarifabschluss im Sinne Ihres Kindes und für uns Beschäftigte. Wir wollen die Bedingungen in den Kitas so verbessern, dass wir auch in Zukunft Ihr Kind liebevoll und auf die individuellen Bedürfnisse abgestellt durch die ersten Lebensjahre begleiten.

Wir werden Sie regelmäßig über den aktuellen Stand der Verhandlungen informieren.

**Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

Ihre Beschäftigten Ihrer Kindertageseinrichtung und der gesamten Sozialen Arbeit.

VER.STÄRKT SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE



Impressum:

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di), Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin; Verantwortlich: Christine Behle, Mitglied des Bundesvorstands  
Bearbeitung: Dr. Elke Alsago, Armin Duttine, Simon Brandmaier



**WIR BRAUCHEN DICH!**

Ganz konkret hier vor Ort in Singen:

In den Berufsfeldern des Sozial- und Erziehungsdienstes arbeiten nach wie vor ganz überwiegend Frauen. Diese Frauen verdienen Respekt und Anerkennung, sie haben – nicht nur während der Pandemie – wertvolle Arbeit geleistet und sind für die Bildung und Erziehung unserer Kinder unverzichtbar!

Begleiten Sie uns – gerne zusammen mit den Kindern – am **Internationalen Frauentag**

**Dienstag, 8.3.2022** zu einer gemeinsamen kreativen Aktion vor das Rathaus Singen.

Start an der Kita: 16 Uhr  
Beginn am Rathaus: 16:30 Uhr

**Nutzen Sie die Gelegenheit, um**

- Ihre Unterstützung für die Aufwertung der Berufe des Sozial- und Erziehungsdienstes zum Ausdruck zu bringen
- Frauen-Solidarität zu zeigen
- Bekannte zu treffen und neue Leute kennen zu lernen
- Gewerkschaftlichen Zusammenhalt zu spüren
- Eine Blume zu erhalten, symbolisch für die Anerkennung, die Sie verdienen
- der Vereinigung Kommunaler Arbeitgeber ein Signal zu senden, dass eine bessere Bezahlung notwendig ist.